



WIE WIRD BIO DAS NEUE NORMAL?



Martina Frapporti,

*Digital Communication Manager EU-Projekt:
GReBioEU*

Genossenschaft Bioland Südtirol landw. Gesellschaft



Vertical text on the left side: Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.



WARUM IST BIO RELEVANT FÜR MICH?

1/3

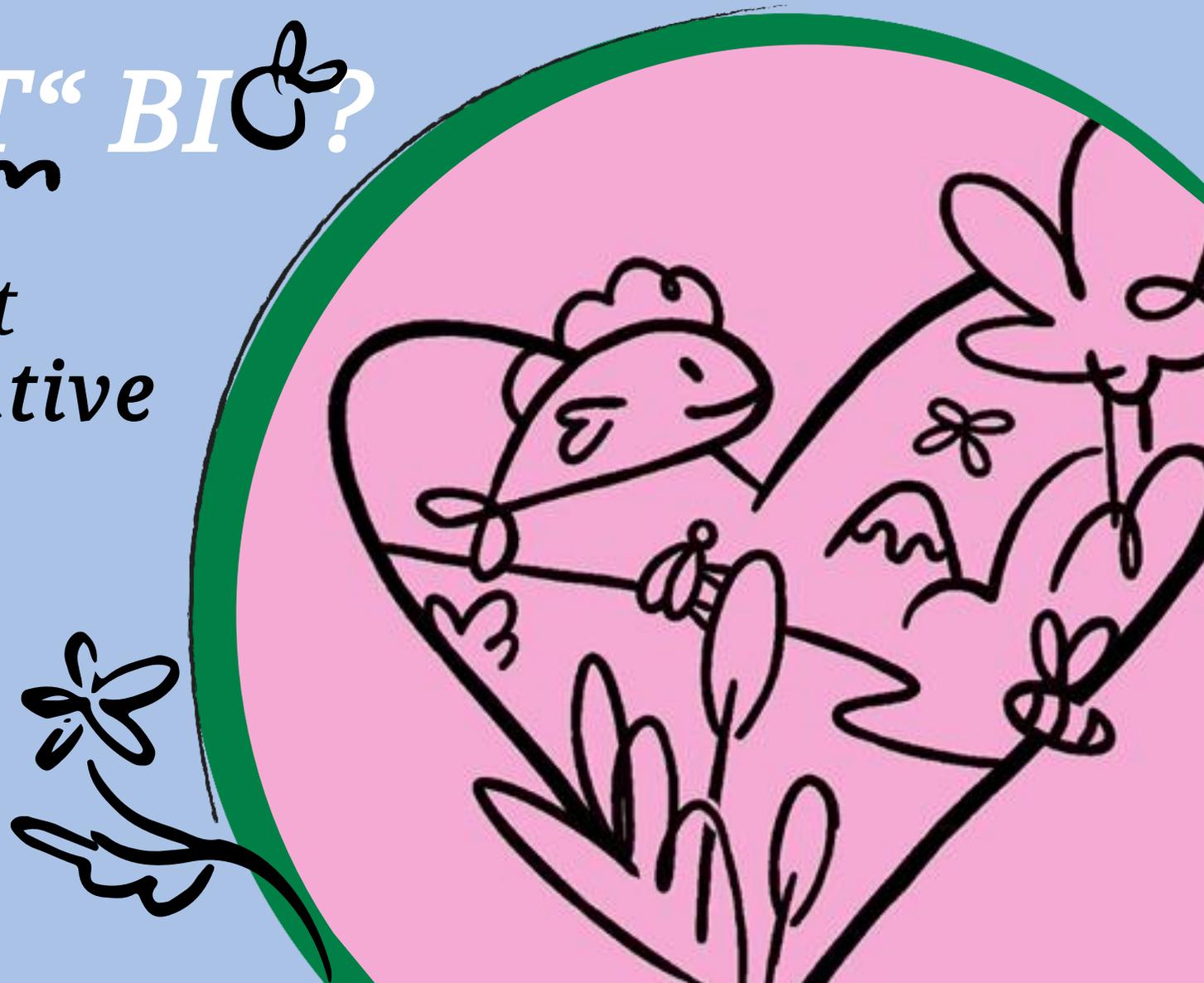
*WARUM SOLLTE BIO
RELEVANT FÜR MICH SEIN?*

LEBENS REALITÄT?



WIE „GELINGT“ BIO?

- > *Bio ist bereits jetzt eine echte Alternative*
- > *Bio schafft echte Nachhaltigkeit*



WORAN FEHLT ES?

- > BEGREIFEN.
- > VERSTÄNDNIS.
- > KOPF & HERZ.
- > ALLTAGSBEZUG.





TALKING BIO.



Kofinanziert von der Europäischen Union





Rahmenbedingungen

PROJEKTVOLUMEN:

- 5,8 Mio. €,
 - davon 3,6 Mio € für den Bioland e.V./Umsetzung des Projektes in Deutschland
 - 2,2 Mio € für die Umsetzung des Projektes in Italien durch den Projektpartner Genossenschaft Bioland Südtirol landwirtschaftliche Gesellschaft

GESAMTDAUER:

- März 2023 bis Februar 2026 → 3 Jahre

PROJEKTPARTNER IN DEUTSCHLAND:

- **Hohe Anzahl von Dienstleistern**

(Teamwork, Tanktank, Ackerhelden, BaGlob, Design for Human Nature, Innovation Agents, Canudo, Apollis, Cfc etc.)

HERAUSFORDERUNGEN:

- **Koordinationsaufwand**
 - **Angewiesenheit / Abhängigkeit der itlal./Südtiroler Projektpartner von den zu erstellenden Materialien**
- (Probleme durch Verzögerungen und Vorläufe für Übersetzungen)



Informationsmaterialien

- > Zentral: Aufbereitung von Vorurteilen über Bio (Bio ist teuer, Bio ist auch nicht besser, etc.)
- > Mithilfe von **Flyern, Broschüren, und Videos** für Verbraucher und Kinder
- > **VR Video** macht Bio-Wirklichkeit erlebbar und vermittelt positive Zielbilder (blühende Landschaft statt Monokultur, Weide statt Massentierhaltung, Artenvielfalt statt Artensterben)
- > Kommunikation im Projekt ist ausgerichtet auf regionales Bio --> **Bioland** als "Best Practice Beispiel" im **Fokus der Kommunikation**

Grünes Klassenzimmer

- > **Schulgartenprojekt** (Hochbeete, Hof-Patenschaften)
- > **Hofpädagogik:**
z.B. BAGLoB

POS-Verkostungs-Aktionen

B2C-Events rund um das Bio-Mobil

- > Bei regionalen Erzeugern, Verarbeitern, Hotels, Gastronomie: direkte Einbindung & Unterstützung der **Bioland-Partner** bei Kundenaktionen
- > z.B. Käse-Workshop, Hofrallye, Insektenhotel bauen, Hofkino, Saatkugeln basten, Streuobst-Wanderung, Radtour entlang WSK, Kochkurs, Ernte-Aktion, fachliche Themenabende, gläserne Produktion, Hofführung, Kräutersammlung etc. (5 Veranstaltungen/Stadt)
- > Unterstützung Organisation **Bio-Erlebnistouren** vom Acker auf den-Teller

Bio-Mobil

Web & Social Media

Zentrale **Projektwebseite**
Informationsinhalte, **Bio-Eventkalender, Bio-Datenbank**
Regelmäßige Postings & Blogs auf **Social Media**
Kooperation mit **Influencern** bei ausgewählten Kommunikationsaktivitäten

PR

- > **PR-Event** zum Auftakt, **PM** pro Bio-Mobil
- > Begleitung **redaktionelle Berichterstattung** im regionalTV & Printmedien über Highlight Veranstaltungen an und um Bio-Mobil

Werbung zu Bio & Bio-Mobil

- > Hörfunk
- > Social-Media-Advertising
- > Citylights, Großflächen, Plakatierung A0, Postwurfsendungen
- > Straßenbahn und Bus

B2B-Events und Aktionen

- > **Workshops** (1/Stadt): z.B. Kochkurs AHV/GV, Schulung Verkaufspersonal
- > **E-Learning** (Klima, Biodiversität, Tierwohl – Bio-Grundlagen, Vorurteile, Vermarktung)
- > Texte für LEH-Handzettel
- > Messen: BioFach 2025 & 2026



2024/02/01

AGRIP-Infotag 2024, Brüssel - GRENZENLOS REGIONAL – BIO IN EUROPA

ZU DEN MENSCHEN GEHEN.



Die Europäische Union finanziert die geäußerten Ansichten und Meinungen, entsprechen jedoch ausschließlich dem Autor bzw. den Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Kommission wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können für die Inhalte dieser Mitteilung für die Forschung (REA) dafür verantwortlich gemacht werden.



Kofinanziert von der Europäischen Union

GRENZENLOS REGIONAL BIO IN EUROPA

Die Europäische Union finanziert die Entwicklung neuer und innovativer Ansätze zur Erzeugung von Nahrungsmitteln, die nicht nur für die Europäische Union, sondern auch für die Welt. Die Europäische Union und die Mitgliedstaaten sind jedoch ausschließlich für die Produktion von Nahrungsmitteln verantwortlich. Die Europäische Union ist nicht für die Produktion von Nahrungsmitteln verantwortlich. Die Europäische Union ist nicht für die Produktion von Nahrungsmitteln verantwortlich.



ALLTAG KREUZEN.



GENUSS TRIFFT WISSEN.



Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.



NARRATIVE NEU-BESETZEN.

DAS IST GUT FÜR DAS BODENLEBEN



Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.

Bioland

2024/02/01

AGRIP-Infotag 2024, Brüssel - GRENZENLOS REGIONAL – BIO IN EUROPA

REGIONAL BIO
HIER WÄCHST
DAS MORGEN

BIO MACHT SCHULE.

Das Projekt ist finanziert durch die Bundesregierung und die Bundesländer. Die geäußerten Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen der Autoren und sind nicht die Meinung der Europäischen Union oder der Europäischen Kommission. Die Kommission ist nicht verantwortlich für die Inhalte dieser Website.



 Kofinanziert von der Europäischen Union

GRENZENLOS **REGIONAL BIO** IN EUROPA

**ENJOY
IT'S FROM
EUROPE**




von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Wir übernehmen keine Verantwortung für die Genauigkeit der Informationen, die hier veröffentlicht werden.



PARTNER EINBINDEN.

Reichweite auf Instagram ⓘ



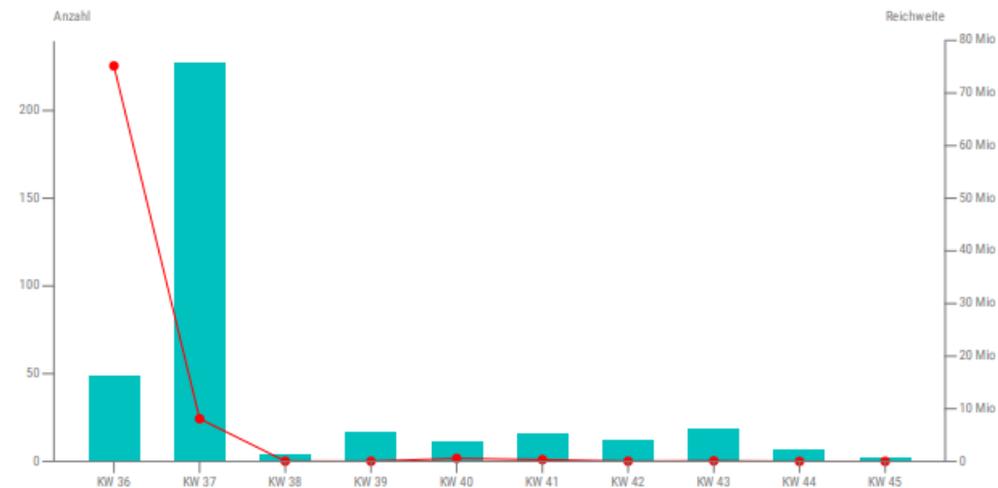
763.329 ↑ 3,6 Mio. %

Gesamtbuzz

Anzahl
364

Reichweite
84,3 Mio

Zeitverlauf | Meldungen | Anzahl | Reichweite



Uhr · 05:30

Mit dem Bio-Mobil durchs Land: wie Bio in der Region weiter wachsen soll



Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.



HIER
GEHT'S
LANG

www.regionalbio.eu

regionalbio





2024/01/02

AGRIP-Infotag 2024, Brüssel - GRENZENLOS REGIONAL – BIO IN EUROPA

LASST UNS BIO GEMEINSAM BEWEGEN.



www.regionalbio.eu



GRENZENLOS **REGIONAL BIO** IN EUROPA

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.